

Dr. Cornelius Böllhoff

Partner¹

Werdegang

Studium der Rechtswissenschaften in Halle (Saale) und München. Referendariat in Berlin mit Stationen u. a. im Bundeskanzleramt und bei Siemens Ltd. Seoul (Südkorea). 2007 erstes, 2012 zweites juristisches Staatsexamen. 2005 bis 2007 Mitarbeiter am Lehrstuhl von Prof. Dr. Hans Lilie, Universität Halle-Wittenberg. 2011 Promotion bei Prof. Dr. Michael Germann über ein verfassungsrechtliches Thema.

2013 Eintritt in die Anwaltskanzlei.



Dr. Cornelius Böllhoff
Berlin
T +49 30 885665-176
F +49 30 885665-99
München
T +49 89 2420678-176
F +49 89 2420678-69
boellhoff@redeker.de
Büro:
Vanessa Breier
Julia Wagner

Tätigkeiten

Recht der Digitalisierung (Datenschutzrecht, Datenrecht, IT-Sicherheitsrecht, Regulierung künstlicher Intelligenz), Öffentliches Wirtschaftsrecht, Verfassungsrecht, Compliance-Beratung.

Mit dem digitalisierungsrechtlichen Team nominiert für die JUVE-Awards 2020 und 2022 als Kanzlei des Jahres für Technologie und Medien.

Co-Lead der Praxisgruppe Daten, IT und Medien

Mitglied der Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit (GDD e. V.), des DICO – Deutsches Institut für Compliance e. V. (Mitglied der Arbeitsgruppe Digitale Transformation) und des Nationalen E-Government-Kompetenzzentrums NEGZ e. V. sowie des Rechtskreises der Stiftung Familienunternehmen und Politik.

Lehrbeauftragter der Juristischen Fakultät der Universität Halle-Wittenberg für Datenschutz- und Digitalisierungsrecht.

Laufende datenschutzrechtliche Beratung und Vertretung internationaler Unternehmensgruppen (u. a. Coca-Cola und Marktführer im Pharmabereich); Vertretung von Unternehmen

und Institutionen gegenüber den Datenschutzaufsichtsbehörden (u. a. in Bußgeldverfahren Debeka gegenüber dem LfDI Rheinland-Pfalz; Vattenfall gegenüber dem Hamburgischen Datenschutzbeauftragten); datenschutzrechtliche Beratung und Vertretung von Krankenhäusern und Gesundheitseinrichtungen (u. a. Charité); Beratung und Vertretung von Bundes- und Landesbehörden im Rahmen von Digitalisierungsprojekten der öffentlichen Verwaltung (u. a. Portalprojekte in der OZG-Umsetzung auf Bundes- und Landesebene; Digitalisierung des Gesundheitswesens); Prozessvertretung in Grundsatzverfahren vor dem EuGH, u. a. Facebook-Fanpage Verfahren (C-210/16) sowie Verfahren zur Fluggastdatenverarbeitung (C-215/20 und C-222/20); Prozesserfahrung vor Verwaltungsgerichten im Öffentlichen Wirtschaftsrecht; rechtliche Begleitung von Digital-Projekten mit Einsatz Künstlicher Intelligenz (u. a. Compliance-Projekte zur Vorbereitung auf die KI-VO); Beratung und Vertretung von Familienunternehmen.

Publikationen

Veröffentlichungen zum Datenschutz- und Digitalisierungsrecht sowie zum Verfassungsrecht.

Sprachen

Deutsch, Englisch

¹ Mitglied der Partnerschaftsgesellschaft mbB